

Öffentliche Podiumsdiskussion:

AUF DEM WEG IN DIE MODERNE?

Ehemalige Kolonialstaaten zwischen Krise und Aufbruch



Donnerstag, 14. April 2011, 18 Uhr
Foyer der KHYS-Geschäftsstelle,
Campus Süd, Gebäude 30.96

Eintritt frei

Organisation: Suzan Stutz M.A., Rubina Zern M.A. Gefördert durch das KHYS.

Nach dem Zweiten Weltkrieg entstanden in vielen kolonialen Gebieten Unabhängigkeitsbewegungen, die zur Bildung von neuen Nationalstaaten führten und den Rückzug der Mutterländer bewirkten. Mit der Erlangung der Souveränität wuchsen aber auch die gesamtgesellschaftlichen Probleme. Wie gingen und gehen die neuen Nationen mit der Abhängigkeit vom Westen um? Und wie verwirklichen sie den Weg zu einer eigenen Identität?

Moderation: Prof. Dr. Rolf-Ulrich Kunze/Institut für Philosophie, KIT

Teilnehmer:

Théo Ananissoh, Literaturwissenschaftler und Schriftsteller

Prof. Dr. Anil Bhatti, Präsident der Goethe Gesellschaft Indien

Mahmut Güngör, Hilfsorganisation Islamic Relief, Projektkoordinator Asien, Lateinamerika und Notfallhilfe

Dr. Sissy Helff, Institut für England –und Amerikastudien, J.W. Goethe-Universität Frankfurt